

„Wer jetzt zickt, ist dran!“

Benefizveranstaltung erbrachte 7250 Mark

Braunschweig (we). Bisher rund 7250 Mark erbrachte eine Benefizveranstaltung zugunsten der Beratungsarbeit der gemeinnützigen Projektgesellschaft „Altersgerechtes Wohnen“ (AWP). AWP-Geschäftsführer Dipl.-Ing. Michael Drewitz stellte 143 seiner internationalen Aquarelle und Zeichnungen zur Verfügung, vier weitere Aquarelle und eine Zeichnung wurden versteigert. Der Gesamterlös soll die Beratungsarbeit der AWP für das Jahr 2001 sichern.

Reinhard Jahn, Vorstandsmitglied der Volksbank Braunschweig, freute sich, nicht nur Gäste aus der Region, sondern auch aus Berlin und Osnabrück begrüßen zu können. In seiner Begrüßungsansprache betonte er

die wachsende Bedeutung des Sozialsponsorings in der heutigen Gesellschaft.

Die Werke des freien Architekten Drewitz, der an der TU Braunschweig einen Lehrauftrag für Freihandzeichnen inne hat und früher Assistent von Professor Peter Färber war, entstanden während seines Ingenieur-Studiums und auf Exkursionen mit Studieren-



Gespräche über Kunst führten Friederike Harlfinger, Michael Drewitz, Dr. Andreas Döring und Reinhard Jahn. Foto: A/B

Höhe zu treiben: „Herrschaffen, wir wollen doch jetzt nicht de-eskalieren.“ Seine Bemühungen waren von Erfolg gekrönt – immerhin 725 Mark wurden allein für eine in Gründonten gehaltene Meeresansicht gezahlt.

Die rund 120 Gäste in den Räumen der Volksbank-Hauptgeschäftsstelle am Berliner Platz belohnten Dörings Einsatz mit viel Applaus. Auf reges Käuferinteres-

se stießen auch die 143 weiteren ausgestellten Bilder, die zu Preisen von 120 bis 1500 Mark zu haben waren. Bisher erbrachte ihr Verkauf 5025 Mark zugunsten der Beratungsarbeit der AWP. Mit angeregten Gesprächen bei Getränken und Häppchen, die vom Streichquartett Camerata Nova Braunschweig mit klassischer Musik untermauert wurden, klang der Abend aus.

neue Braunschweiger, 25.01.2001

In der Volksbank: Vier Aquarelle und eine Zeichnung von Michael Drewitz für die Gesellschaft „Altersgerechtes Wohnen“ versteigert

Benefizabend erbrachte insgesamt 2225 Mark

Nachdem 1995 in Berlin der Verein „Altersgerechtes Wohnen bei der Kirche“ gegründet worden war, entstand ein Jahr später in Braunschweig die gemeinnützige Projektgesellschaft „Altersgerechtes Wohnen“ (AWP) für demenzkranke alte Menschen. deren Geschäftsführer, der Diplom-Ingenieur Michael Drewitz, hatte zusammen mit der Volksbank Braunschweig zu einer Benefizveranstaltung zu Gunsten der Beratungsarbeit in die hierige Hauptniederlassung am Berliner Platz eingeladen. Dort sind seine Aquarelle und Zeichnungen erstmals öffentlich ausgestellt. Vier von ihm zur Verfügung gestellte Aquarellbilder sollten für den sozialen Zweck versteigert werden.

Nach dem obligaten Gläschen Sekt zum Empfang freute sich Reinhard Jahn, Vorstandsmitglied der Volksbank Braunschweig, unter den vielen Gästen, die zum Teil sogar aus Berlin, Hannover und Osnabrück angereist waren, auch Erste Bürgermeisterin Friederike Harlfinger sowie Zweite Bürgermeisterin Sigrid Probst begrüßen zu können. Sozialspendingen gewinne in der heutigen Zeit immer

mehr an Bedeutung, sagte Jahn, der darauf verwies, dass AWP auch von der ZEIT-Aktion „Leser helfen“ profitiert habe.

Der freie Architekt Michael Drewitz, der sich selbst nicht als Künstler bezeichnete und auch schon Ausstellungsangebote von Galerien abgelehnt habe, sei Assistent von Professor Peter Färber (TU Braunschweig) gewesen und habe nun dort einen Lehrauftrag für Freihandzeichnen, erklärte Dr. Andreas Döring (NDR) in seiner kurzen Einführung zur Ausstellung des künstlerisch talentierten AWP-Geschäftsführers. Dessen Werke sind teils während des Studiums bei Exkursionen in Rom, Südfrankreich, Venedig oder Prag entstanden. Aber auch heimische Motive, etwa aus Braunschweig, Salzgitter, von der Weser oder aus der Lüneburger Heide finden sich im konventionellen Oeuvre moderater Preisvorstellungen.

Geschickt und insistierend trieb Dr. Döring bei der Versteigerung die Preise für die gute Sache in die Höhe, wobei das Bild mit den Menschen im überfüllten Boot in rauer See (schwere Herzens) hatte sich Drewitz davon



Diskutierten über die Bilder in der Volksbank-Hauptniederlassung: (v. l.) Michael Drewitz, Friederike Harlfinger, Dr. Andreas Döring und Reinhard Jahn. Foto: Peter Sierigk

getrennt) mit 725 Mark den Höchstpreis erzielt. Und weil es so gut lief, gab es auch noch eine Zeichnung zu versteigern. Exakt 2225 Mark kamen

bei der Veranstaltung zusammen, und zur Musik des Streichquartetts Camerata Nova blieb man bei Getränken und leckeren Häppchen anschließend noch zusammen. Interessenten können die Ausstellung während der Geschäftszeiten in der Volksbank am Berliner Platz besichtigen. cbe



In ein kunstiges Gespräch vertieft: Braunschweigs Erste Bürgermeisterin Friederike Harlfinger, der Künstler Michael Drewitz, Moderator Dr. Andreas Döring und Gastgeber Reinhard Jahn, Vorstandsmitglied der Volksbank Braunschweig. Foto: mar

Kunst für einen guten Zweck

Einen Erlös in Höhe von weit über 7000 Mark erbrachte am Freitag eine Benefizveranstaltung zu Gunsten der Beratungsarbeit der gemeinnützigen Projektgesellschaft „Altersgerechtes Wohnen“ in der Volksbank am Berliner Platz. Zahlreiche Freunde des Künstlers und der Bank waren zu dem gesellschaftlichen Ereignis gekommen.

Zunächst hatte Reinhard Jahn, Vorstandsmitglied der Volksbank Braunschweig eG, die Gäste

begrüßt. Die Moderation Drewitz' Aquarelle und Zeichnungen zeigten insbesondere landschaftliche und architektonische Impressionen, unter anderem aus Städten wie Venedig, Rom, Prag, Braunschweig, Holzminden, Blankenburg. Das mut Neddins Werke von Johann Strauss, Johann Christian Bach, Mozart, Dvorak, Wanhal.

Zum Verkauf beziehungsweise anstaltung sollte helfen, die Beratungsarbeit der gemeinnützigen Gesellschaft „Altersgerechtes Wohnen“ für das Jahr 2001 zu sichern. Mit Erfolg!

braunschweig report, 24.01.2001

1995 wird in Berlin der Verein „Altersgerechtes Wohnen bei der Kirche“ als Arbeitskreis innerhalb der „Selbständigen Evangelisch Lutherischen Kirche (SELK)“ gegründet. Ein Jahr später entsteht die gemeinnützige Projektgesellschaft „Altersgerechtes Wohnen (AWP gGmbH)“ mit Geschäftssitz in Braunschweig.

In Braunschweig ist die SELK durch die Paul-Gerhardt-Gemeinde im Heidberg vertreten. Wohnen im Alter ist der Themenkomplex, dem sich die AWP gGmbH mit innovativen Ansätzen widmet. Die Selbständigkeit älterer Menschen steht dabei im Vordergrund.

Um die vielfältige Beratungsarbeit leisten zu können, ist die AWP gGmbH auf zusätzliche Unterstützung in Form von Spenden, Zuschüssen oder sonstigen Mitteln angewiesen. Die von Dipl. Ing. Michael Drewitz zum Verkauf und zur Versteigerung zur Verfügung gestellten Bilder sollen helfen, die Beratungsarbeit im Jahr 2001 zu sichern.

Die Bilder von Michael Drewitz entstanden in Zeiten des Studiums, der Lehre am Institut für Architekturzeichnen und Innenraumgestaltung und der Tätigkeit als freischaffender Architekt. Bislang kamen nur gute Freunde und Verwandte in den Genuss einzelner Werke. Nun soll erstmalig eine Auswahl internationaler Aquarelle und Zeichnungen zum Verkauf kommen, um mit dem Erlös die Beratungsarbeit der gemeinnützigen Projektgesellschaft Altersgerechtes Wohnen zu unterstützen.

Den Höhepunkt der Veranstaltung stellt die Versteigerung von vier Originalen dar, die inzwischen auch als Präsentkarten gedruckt wurden.

Wir laden Sie und Ihre Freunde recht herzlich zu der

Benefizveranstaltung
zu Gunsten der Beratungsarbeit der gemeinnützigen Gesellschaft Altersgerechtes Wohnen Projekt

am Freitag, 19. Januar 2001, um 18.00 Uhr in die Volksbank Braunschweig am Berliner Platz 2, in Braunschweig (gegenüber Hauptbahnhof) ein.

Internationale Aquarelle und Zeichnungen
von Michael Drewitz, Geschäftsführer der AWP gGmbH, werden verkauft und versteigert.

Begrüßung durch Herrn Reinhard Jahn, Vorstandsmitglied der Volksbank Braunschweig eG.

Vorstellung und Versteigerung der Bilder durch Herrn Dr. Andreas Döring (NDR).

Im Anschluß freuen wir uns auf interessante Gespräche in gastlichem Rahmen.

Musikalische Untermalung durch die Camerata Nova.

Wir bitten um Rücksendung der beiliegenden Antwortkarte bis zum 08. Januar 2001 und freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.



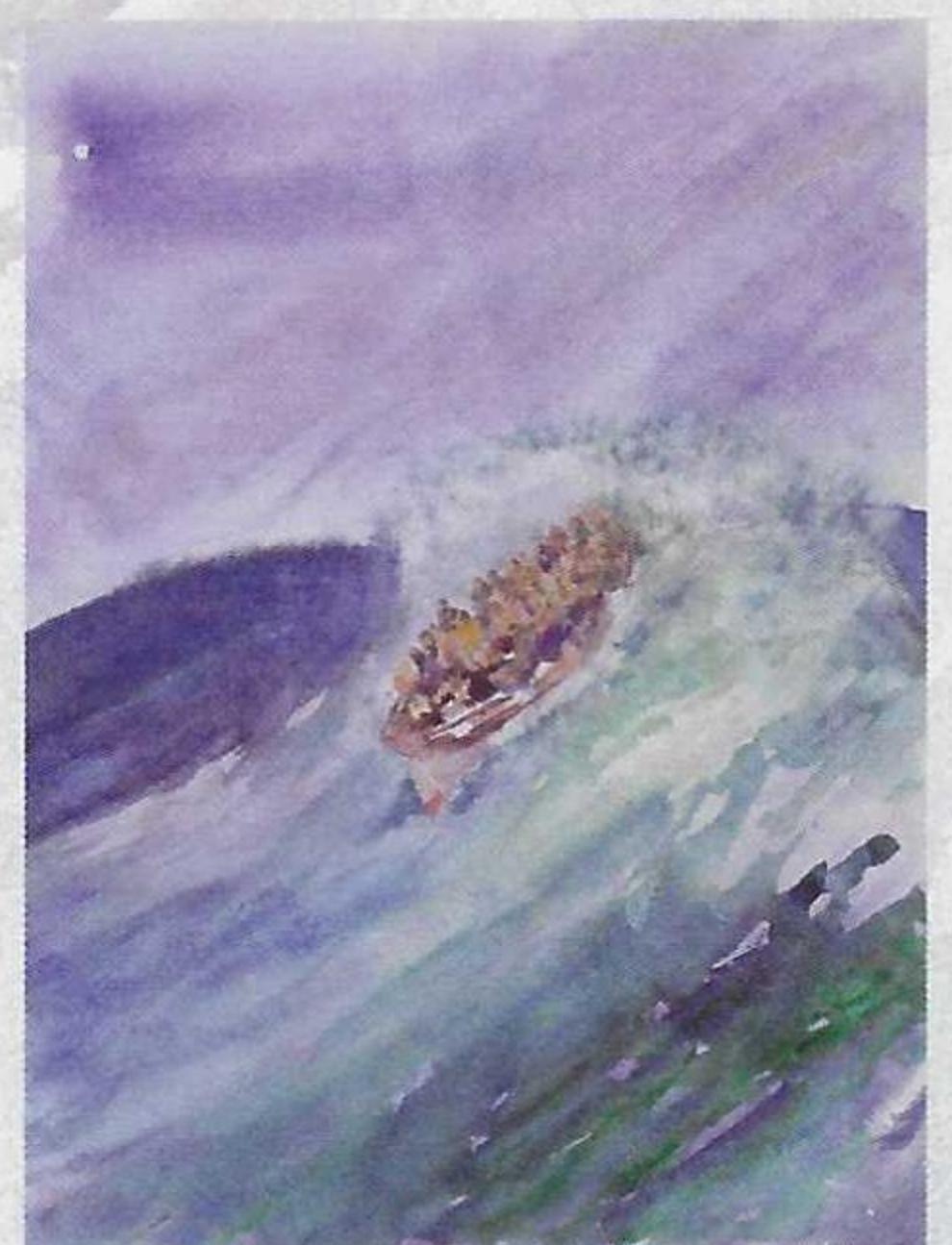
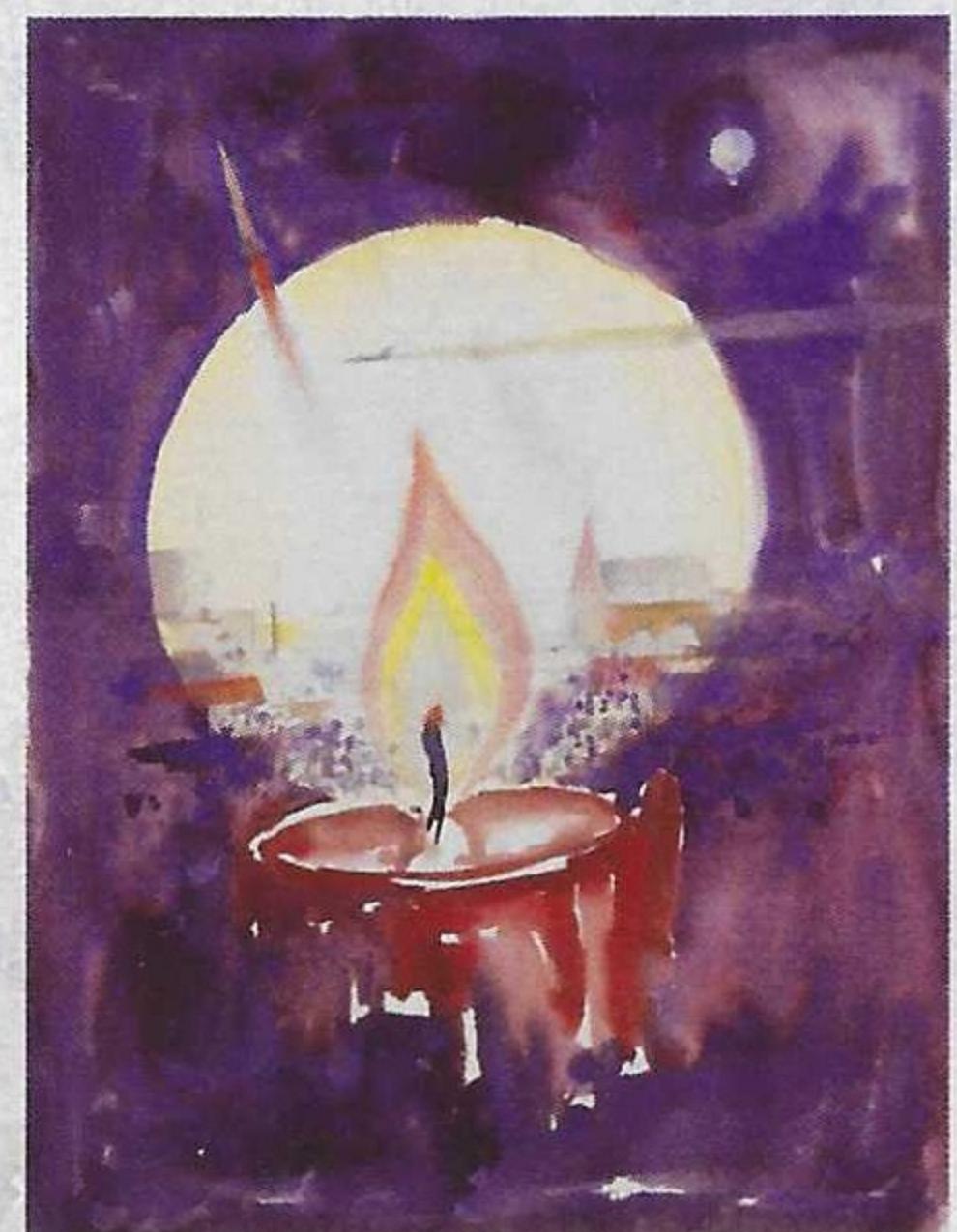
**Volksbank
Braunschweig eG**

Reineke

Jahn

Brinkmann

ALTERSGERECHTES
WOHNEN
PROJEKT
Michael Drewitz



EINLADUNG



